

UMWELT

Der Gasantrieb bietet eindeutige Vorteile für die Umwelt!
80% geringeres Ozon-/Smog-Bildungspotential, 20% weniger Treibhauswirkung, keine Partikel (Feinstaub!), kein Schwefel, geringere Aromaten-, PAKW- und toxische Stoffemissionen im Abgas, keine Betankungsemissionen.

WIRTSCHAFTLICHKEIT

Noch nie war Tanken in Deutschland so teuer. Der Literpreis hat sich längst jenseits der 1-Euro-Marke eingependelt und alles deutet darauf hin, dass er weiter steigt. Der Gaspreis liegt derzeit im Durchschnitt bei ca. 0,55 Euro/l. Für Betreiber von Gasfahrzeugen gilt daher das Motto:

Fahren mit Gas = Tanken für die Hälfte!

MOTORENSYSTEM

Es gibt **3 Systeme** für die Umrüstung Ihres Fahrzeuges.

* das LGS/2 System, das auch für die Umrüstung älterer und großvolumiger Motoren geeignet ist, stellt die preiswerteste Variante dar.

* das IGS-System, das durch neueste Technologie und optimale Anpassung an den Motor Ihres Fahrzeugs sogar die Euro 3-D4 und die Euro 4-Norm erreicht, ist insbesondere für PKW's der Baujahre 1995-97 geeignet.

* das OMEGAS-System ist das modernste System mit sequentieller Einspritzung (jeder Zylinder einzeln).



Praktisch jedes benzinbetriebene Fahrzeug ist für den Umbau geeignet.

ALLE REDEN VOM WAS FEINSTAUB, WIR TUN WAS DAGEGEN!

KS GAS

Flüssiggas... ist unsere Sache

Kosten- und Energiesparen kann nicht falsch sein!

Wir beraten Sie gerne:

www.ks-autogas.de

BENZIN ODER GAS?

Diese Frage stellt sich nicht. **Beides!** Der größte Vorteil von Gas liegt darin, dass es in herkömmlichen Ottomotoren einsetzbar ist. Die meisten Fahrzeuge werden heute bivalent betrieben, d.h. das Auto kann wahlweise mit **Gas oder nach Umschaltung am Armaturenbrett - auch mit Benzin fahren.**

Da sich Gasfahrzeuge grundsätzlich nicht von ihren benzinbetriebenen Schwestermodellen unterscheiden, hält sich der Wartungsaufwand in Grenzen. Bei vielen Herstellern gibt es selbst bei bivalenten Fahrzeugen keine höheren Inspektionskosten.

SICHERHEIT

Der Betrieb eines Gasfahrzeuges ist sicher.

Gasfahrzeuge unterliegen den strengen Kontrollen des TÜV. Obwohl unter 10 bar Druck stehend, ist der Tank die stabilste Komponente im Auto. Die Sicherheitsprüfung des TÜV schreibt hier einen Prüfdruck von 40 bar vor - das übersteigt im allgemeinen aufretende Crash- und Hitzebelastungen bei weitem. Sicherheitsventile sorgen zudem im extremen Schadensfall für ein gezieltes Abblasen oder bei Hitzeeinwirkung für Abblenden des Gases und verhindern damit mögliche Explosionen. Sicherheitsreserven in der Größenordnung von 250-300% sind bei allen Bauteilen eine Selbstverständlichkeit.

